

Über 12 Millionen Franken: Pierin Vincenz' Luxusvilla in Teufen wird verkauft

Ex-Raiffeisen-CEO Pierin Vincenz' Luxusvilla soll verkauft werden und kommt am Mittwoch auf den Markt. Angeblich braucht der Ex-Banker so schnell wie möglich Geld.

13.07.2022, 15.28 Uhr

Merken

Drucken

Teilen



Die Villa von Ex-Banker Pierin Vincenz in Niederteufen.

Bild: Belinda Schmid

Eine der bekanntesten Immobilien der Schweiz kommt heute Mittwoch auf den Markt. Laut Recherchen von «Blick» [↗](#) handelt es sich dabei um die Traumvilla von Pierin Vincenz. Der Ex-Raiffeisen-CEO wurde in diesem Jahr wegen Betrugs, Veruntreuung, ungetreuer Geschäftsbesorgung und Urkundenfälschung verurteilt. Er wohnt aber längst nicht mehr in seinem einstigen Wohnsitz in Teufen – seine Ex-Frau Nadja Ceregato jedoch schon.

Die Villa soll nun trotzdem verkauft werden, wie der Luxusimmobilienmakler Ginesta Immobilien mit Sitz in Küsnacht gegenüber «Blick» bestätigt. Für wie viel das Luxusanwesen verkauft werden soll, wird nicht genannt. CEO Claude Ginesta gibt lediglich bekannt, dass der Kaufpreis im oberen Preissegment liege, also über zwölf Millionen Franken.

Ex-Raiffeisen-CEO hat enorme Schulden

Grund für den Verkauf sollen die hohen Schulden des Ex-Bankers sein. Vor dem Prozess betrug Vincenz' Schuldenberg 23 Millionen Franken, wie er selbst vor Gericht aussagte. Mit dem Urteil kommen weitere Forderungen auf ihn zu. Zu den Gläubigern gehören neben Firmen auch prominente Namen wie Peter Spuhler, Bahnpatron und SVP-Politiker. Dieser hatte Vincenz mit einem Darlehen von 6,5 Millionen Franken ausgeholfen. Ein weiterer Ostschweizer Unternehmer, der auf die Rückzahlung eines Darlehens von rund 4,3 Millionen Franken wartet, ist der ehemalige Präsident des FC St.Gallen, Dölf Früh.



Viel zu Lachen hat Pierin Vincenz anscheinend nicht mehr.
Bild: Walter Bieri / KEYSTONE



★ PROMOTED CONTENT

Schweizer Wirtschaft: Sind wir bereit für die Zukunft?

Erfahren Sie von Accenture-Experten, wie Unternehmen auch in unruhigen Zeiten auf die richtigen Themen setzen und ihre Zukunft ...

Vincenz lebt eigenen Angaben zufolge aktuell von einer AHV-Rente von etwas mehr als zweitausend Franken. Laut «Blick» dürfte es Vincenz ein Anliegen sein, so schnell wie möglich zu Geld zu kommen. Wie sehr, zeige die Ausschreibung der Villa.

Vermögenswerte wurden eingefroren

Einen Haken aber gibt es. Die Immobilie ist Teil von Vincenz' Vermögenswerten. Und diese sind laut dem Zürcher Bezirksgericht eingefroren. Die Grundstücke könnten also nicht verkauft werden, es liegen Grundbuchsperrungen vor. Sollten aber konkrete Kaufinteressenten vorliegen, könne beim Gericht die Aufhebung der Grundstückssperre beantragt werden, sagt der Immobilienmakler gegenüber «Blick». Das Bezirksgericht sieht jedoch nur wenig Spielraum, selbst wenn ein potenzieller Käufer vorliegt. Sprecher Patrick Strub sagt: «Die Immobilien können auch nicht verkauft und deren Erlös auf einem Sperrkonto hinterlegt werden.» *(vat)*